

### 43. Unsere Möbel.

Alfred Lichtwardt.

Bank, Stuhl und Tisch, Truhe und Schrank sind die Grundtypen der modernen Möbel.

Die Bank ist bezeichnend für das Mittelalter, wo der Stuhl immer etwas vom Thron hatte. Es war ein Zeitalter, in dem das Individuum nur im Rahmen der Korporation zur Geltung kam. Am klarsten spricht sich dieser Zusammenhang im Chorgestühl aus. So herrlich es geschmückt sein mochte, es war nur die Weiterbildung der festen Bank, auf der alle gleich sind. Nur das Haupt, der Abt, der Bischof, hatte den isoliert stehenden Thron, aber auch der war fest und unbeweglich.

Erst gegen die Renaissance bildet sich das System der Stühle aus, der beweglichen Sitze, die der neugewonnenen Freiheit und Beweglichkeit des Individuums folgten.

Aber Jahrhunderte sollte es dauern, ehe aus diesem neuen Prinzip alle Konsequenzen gezogen wurden. Der Rückschlag des fürstlichen Lebenszuschchnittes kam dazwischen. Am Hof — außer bei der Tafel und am Spieltisch — saßen nur der König, seine Familie und die Damen, denen er das Recht verlieh. Am Hof Ludwigs XIV., dem für Europa maßgebenden, war der Stuhl — wie das Individuum — wieder ein Teil der Dekoration geworden, kaum noch ein Möbel. Er stand an der Wand, war nur Fassade, die Rückseite blieb oft ganz unausgebildet, so daß er überhaupt nicht mehr von der Wand gerückt werden konnte. Er war wieder unbeweglich geworden.

Beweglichere, bequeme Stühle, die wirklich zum Sitzen bestimmt waren, haute das Kololo, wo im engeren Kreis das steife Zeremoniell des Hofes fallen gelassen wurde. Aber ganz leichte Stühle, die man mit einer Hand hinsetzen konnte, brauchte die Sitte noch nicht. Die Lehnstühle überwogen.

Zu sitzen begann die europäische Menschheit doch eigentlich erst nach der französischen Revolution, die alle gleich machte. Das Louis XVI bildet mit seinen verhältnismäßig leichtern Stühlen ein Vorspiel: Marie Antoinette spielte in Trianon die Bürgerin.

Und so konnte sich der leichte, bequeme, wirklich fürs Sitzen bestimmte Stuhl in unzähligen Varianten erst nach dieser Epoche entwickeln. Der fürstliche Rückschlag unter Napoleon I. hinderte den Gang